#### Wildeck/Mö

Nächster Start-Ziel-Sieg für die Bundesligakegler von AN Bosserode, mit dem 3:0-Erfolg gegen Mittelhessen festigen die Wildecker den ersten Platz.

# 2. Bundesliga Süd

# AN Bosserode - KSG Mittelhessen 3:0 (55:23) 4997:4587

In der zweiten Bundesliga der Sportkegler scheint es kein Team zu geben, welches AN Bosserode auf den eigenen Bahnen auch nur ansatzweise gefährden könnte. Auch der hessische Konkurrent M 85 Mittelhessen hatte auf den Bahnen in Wildeck-Raßdorf keine Chance und verlor mit über 400 Holz Rückstand. Tobias Brill hatte gleich doppelten Grund zur Freude, neben seinem herausragenden Tagesbestergebnis konnte er am Spieltag auch seinen Geburtstag feiern. Andreas Sekulla steuerte im Startblock starke 863 Holz bei und die Gäste hatten mit 790 und 735 Holz keine Chance. Der Mitteblock verlief ähnlich dem Startblock, Thilo Köhler bestätigte mit 838 Holz seine derzeit tolle Form und auch Justin Ehling liess keine Zweifel am Bosseröder Heimsieg, mit 826 Holz blieb er ebenso klar über den Gästen die lediglich 753 und 737 Holz auf die Bahnen brachten. Der Schlussblock der Gastgeber liess dann ein wenig nach, doch Stefan Michel blieb mit ordentlichen 809 Holz über allen Gästen, Rene Windolf gelang dies nicht bei allen gegnerischen Akteuren – aber mit 770 und 802 Holz sorgten diese nur für Ergebniskosmetik. In den weiteren Partien gelang Neuhof ein Punktgewinn in Hüttersdorf und Gilzem setzte mit einem Sieg in Trier ein deutliches Ausrufezeichen. Es zeichnet sich ab das Bosserode mit den Teams aus Gilzem, Kirchberg und Neuhof um den Bundesliga-Aufstieg spielen.

Bosserode: Andreas Sekulla 863 Holz / 11 Einzelwertungspunkte, Tobias Brill 877 / 12, Justin Ehling 826 / 9, Thilo Köhler 838 / 10, Rene Windolf 784 / 5, Stefan Michel 809 / 8.

### Hessenliga

### GF Fulda - KSG Hönebach-Ronshausen 3:0 (52:26) 4826:4517

Auch im letzten Auswärtsspiel der Hessenliga-Kegler der KSG Hönebach-Ronshausen gab es keinen Auswärtspunkt, damit bleibt das Team die schwächste Mannschaft in Auswärtsspielen. Dies setzt die KSG in den noch ausstehenden zwei Heimspielen unter Druck, denn der Abstiegskampf der Hessenliga ist immens eng und man darf sich keinerlei Schwäche auf den eigenen Bahnen erlauben. Erst im Schlussblock konnte die Spielgemeinschaft im Spiel bei GF Fulda einige Wertungen

erzielen und die Niederlage in Grenzen halten – Thomas Schaub war mit 792 Holz der beste Kegler der Gäste, Lars Merkert konnte mit 775 Holz zwei weitere Wertungen erspielen.

Hönebach-Ronshausen: Thorsten Schaub 743 Holz / 3 Einzelwertungspunkte, Rene Sufin 727 / 2, Jörg Sekulla 720 / 1, Karl-Heinz Renelt 760 / 4, Thomas Schaub 792 / 9, Lars Merkert 775 / 7.

# Verbandsliga Nord

# KSG Kassel II - GH Raßdorf 2:1 (47:31) 4624:4443

Verbandsligist GH Raßdorf erhält seine kleine Hoffnung auf den Klassenerhalt mit einem Teilerfolg bei der KSG Kassel II, der durchaus überraschend war.

Ein wenig Glück war sicherlich auch dabei, aber der Teilerfolg war absolut verdient – im Startblock erspielte Florian Adam 762 Holz und übertraf damit einen Akteur der Hausherren, Florian Messer konnte nicht mithalten. Das gleiche Bild im Mittelblock wo Lukas Torreiter mit 756 Holz weitere Wertungen hinzufügen konnte, während Fabian Tann mit den Bahnen nicht zurechtkam. Somit hatten die Wildecker nach zwei Blöcken vier der zehn notwendigen Wertungen eingesackt. Der einfachste Weg einen Punkt zu sichern wäre wenn ein Raßdorfer im Schlussblock das Tagesbestergebnis erzielen würde, gesagt getan. Thomas Breuer erzielte hervorragende 828 Holz und holte sich damit die zwölf Zähler für die beste Zahl und somit den dritten Spielwertungspunkt. Damit hat Raßdorf weiterhin ein minimales Fünkchen Hoffnung auf den Klassenerhalt, muss dabei aber auf Heimniederlagen der Konkurrenz hoffen.

Raßdorf: Florian Adam 762 / 7, Florian Messer 707 / 3, Fabian Tann 698 / 2, Lukas Torreiter 756 / 6, Thomas Breuer 828 / 12, Dietmar Torreiter 692 / 1.

Das Titelrennen der Bezirksoberliga Nord-Ost bleibt weiter eng, zwei Spieltage vor Schluss liegt der KSV Baunatal II einen Zähler vor dem TSV Süß und der wiederum zwei Zähler vor dem KV BW Sontra III und der KSG Hönebach-Ronshausen II. Süß gewann sein Heimspiel klar und deutlich gegen den KSC 06 Melsungen und bleibt den Baunataler damit auf den Fersen – Roy Hertnagel (775) und Ralf Dukelberg (774) waren die besten Kegler des Spiels. Die KSG Hönebach-Ronshausen II sicherte sich einen Punkt bei der KSG Neuhof III, Sebastian Knoth war dabei mit 768 Holz bester Spieler.

In der Bezirksliga Nord-Ost I holte sich die KSG Hönebach-Ronshausen den dritten Platz, hinter dem Meister SKS 9 Fulda II und dem KSC Dietershausen. Zum Abschluss gab es einen Heimsieg gegen GF Fulda, bei dem Dirk Fischer mit 745 Holz und Daniel Jasiuelk mit 737 Holz die besten Spieler waren.

A-Ligist AN Bosserode wahrte auch am letzten Spieltag die weisse Weste, das 3:0 in Großalmerode war der achte 3:0-Sieg im achten Spiel! Adrian Bartholomäus war mit 714 Holz der beste Kegler auf den Großalmeröder Bahnen. Damit geht es in der kommenden Saison für die junge Mannschaft in der Bezirksliga auf Punktejagd. GH Raßdorf II beeendete die Saison auf dem dritten Platz, im letzten Spiel bezwang das Team den KV BW Sontra IV – Felix Bauer war mit 719 Holz bester Kegler.